

Radeon VII im Hackintosh

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. Februar 2019, 11:00

[ozw00d](#) Selten so nen Stuss gelesen. Aber das kommt halt davon, wenn man ohne Ahnung oder eigene Erfahrung versucht den Schlaunen zu spielen. Entschuldige den Seitenhieb, aber wie es reinschallt...

Zurück zum Thema: Ich habe mir die restlichen Posts während meiner Abwesenheit nun nicht durchgelesen aber da wurde es dir bestimmt auch schon erklärt. Undervolting führt zu einem Effizienz-Gewinn und nicht zu einer Reduzierung der Leistung. Mehr noch, bei den Vega 64 Karten kann man die Leistung dank Undervolting massiv erhöhen, da wegen der geringeren Abwärme höhere HBM und GPU Taktraten möglich sind UND diese länger oder gar permanent gehalten werden können. Grund dafür ist, dass die Karten ab Werk overvolted sind. Die Spannung liegt also viel zu hoch. Selbst wenn du in der Chip Lotterie Pech hast kommst du noch problemlos auf 1050mV runter. Ich lasse meine Gaming OC mit reiner Luftkühlung unter Windows auf 995mV GPU Spannung bei 1690MHz GPU Takt und 1050MHz HBM2 Takt laufen. Mit den Werten bin ich nur noch knapp hinter einer 1080ti, völlig stabil und habe unter Vollast bei moderaten Lüfterdrehzahlen akzeptable Temperaturen und Lärmentwicklung.